

Oscar-Orakel

Eine Woche vor der Verleihung der Oscars hat US-Schauspielerin Demi Moore mit einer wichtigen Auszeichnung ihren Favoritenstatus als beste Hauptdarstellerin des Jahres gefestigt. Sie gewann für den Körpertauschhorrorfilm »The Substance« den »Screen Actors Guild Award« (SAG Award) von Hollywoods Schauspielgilde. Bei den Männern siegte Timothée Chalamet als Bob Dylan in »A Complete Unknown«.

Weil viele Abstimmende auch in der Oscar-Akademie wahlberechtigt sind, gelten die SAG Awards als wichtige Gradmesser für Hollywoods wichtigste Preisverleihung des Jahres am 2. März. Beste Nebendarstellerin wurde Zoe Saldana im Musical »[Emilia Perez](#)«. Zum besten Nebendarsteller wurde Kieran Culkin im Holocaustbewältigungsdrama »[A Real Pain](#)« erklärt. »[Konklave](#)« wurde als Film mit dem besten Ensemble des Jahres ausgezeichnet.

Im vorigen Jahr gewann das Historiendrama »[Oppenheimer](#)« drei SAG-Trophäen – für Hauptdarsteller Cillian Murphy, Nebendarsteller Robert Downey Jr. und den Ensemblepreis für die gesamte Besetzung. Murphy und Downey Jr. holten später auch die entsprechenden Oscars, »Oppenheimer« war dort der beste Film des Jahres. Die SAG-Awards wurden zum 31. Mal vergeben. Sie zählen zu den wichtigsten Preisen der Schauspielbranche, dem Verband gehören mehr als 122.000 Mitglieder an. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/494753.film-oscar-orakel.html>